Zuspruch aktuell 05.03.16

Morgen wählen wir Hessen neue Kommunalparlamente. Das ist Professor Markus Tomberg aus Fulda einen Zuspruch wert …

Morgen bin ich ganz viele. Nicht eine, nein: gleich 127 Stimmen darf ich vergeben, wenn Ortsbeirat, Gemeindevertretung und Kreistag zu wählen sind. Andernorts sind es manchmal sogar noch einige mehr. Kommunalwahlen – bei uns in Hessen ist das die Gelegenheit, ganz genau und gewissermaßen ganz persönlich Einfluss zu nehmen auf die Zusammensetzungen der Bürgervertretungen. Eine tolle Sache, aber mit Haken: Wahlzettel zum Üben gab's deshalb schon vor ein paar Wochen, groß wie Tapeten. Und, Hand auf's Herz: können Sie auf Anhieb erklären, was Kumulieren und Panaschieren eigentlich genau bedeuten? Keine Sorge: Die Wahlvorstände im Wahllokal können's ganz bestimmt erklären.

Vielstimmigkeit ist nun mal kompliziert. Im Orchester kann sie wunderschön klingen. Bei der Wahl macht sie das Unmögliche möglich: zugleich für Positionen der einen wie für die einer anderen Partei zu sein, etwas und auch sein Gegenteil zu wählen – und viele Facetten, die zwischen ja und nein liegen, gleich mit. Es muss nur Personen geben, die antreten, diese Positionen auch zu vertreten.

Ganz viele sein – der Gedanke kann deshalb befreien! Für die vielen Optionen, die das Leben bietet, scheint eine Stimme viel zu wenig. Und oft genug bleibt ohnehin ja unklar, was man wirklich will. Die vielen Stimmen: In einer unübersichtlichen, uneindeutigen Wirklichkeit sind sie gerade richtig – und 127 manchmal immer noch zu wenig. Wer weiß schon, wer man selbst ganz genau ist – und wer ist immer und überall mit sich selbst im Reinen?

Am Ende aber geht's dann doch um *klare* Positionen. Entscheidungen in Kommunalparlamenten und anderswo – sie *müssen* eine Bresche schlagen in all die Uneindeutigkeiten und Vielstimmigkeiten. Einmal sind klare Positionierungen fällig. Eine und nicht 127 Stimmen.

Eine klare Antwort: die braucht es vor allem, wenn man gerufen wird. Nicht unbedingt zur Kommunalwahl, da sind die Wahlzettel nun einmal tapetengroß. Aber dann, wenn es um mich selbst geht. Wenn jemand *meinen* Namen ruft. Spätestens dann braucht es *eine* Antwort. Und nicht 127.

Kommunalwahl, Identität, Optionen, Hessen